

Draußen im Glantal.

2 ½ Tage zu Fuß von Tal zu Tal.



Das Glantal *in der Pfalz.*

Tourist-Info
Homburger Str. 3
66907 Glan-Münchweiler
Tel.: 06383 – 92 17 – 0
www.ohmbachsee-glantal.de
info@ohmbachsee-glantal.de



Wandern im Südwesten des Pfälzer Berglands

Erleben sie in 2 ½ Tagen das Glantal und das Ohmbachtal

Lassen Sie für ein Wochenende den Alltag hinter sich und entfliehen Sie in die sanfte und offene Hügellandschaft des Ohmbach- und Glantals.

Ausgangspunkt und Endpunkt ist Glan-Münchweiler, das Sie auch bequem mit der Bahn erreichen. Die Tour wurde so ausgewählt, dass Sie am Freitagnachmittag entspannt anreisen und am Sonntagabend zeitig den Rückweg antreten können.

Länge der Tour: ca. 34 km

Höhenmeter im Aufstieg: ca. 750

Ausgangspunkt: Bahnhof Glan-Münchweiler, Parkmöglichkeiten vorhanden

Endpunkt: Bahnhof Glan-Münchweiler

Information/Karte: **Notwendig** zur Orientierung unterwegs ist die Topographische Karte 1:25 000 Kusel/Glan-Münchweiler und der Umgang mit der Karte. Wir hoffen, dass wir Ihnen mit dem Wandervorschlag eine Anregung geben können und wünschen Ihnen einen erholsamen Aufenthalt.

Tag 1: *Von Glan-Münchweiler bis zum Naturfreundehaus in Steinbach am Glan ca. 5 Kilometer (www.nfh-steinbach.de)*

Beschreibung: Gegenüber dem Feuerwehrhaus in Glan-Münchweiler, in der Nähe des Bahnhofs, überqueren Sie die Straße und folgen der schwarz-weißen Markierung, die Sie auch den 2. Tag bis zur Pfälzerwaldhütte in Krottelbach begleiten wird. Nachdem Sie die Autobahn überquert haben, nimmt Sie langsam das Panorama auf das Glantal „gefangen“. Sie können sich Zeit nehmen, denn nur insgesamt 5 Kilometer trennen Sie von Ihrem ersten Nachtquartier. Nutzen Sie die Ruhebänke unterwegs, um die Arbeitswoche hinter sich zu lassen. Der moderate Aufstieg führt Sie auf einen Bergkamm. Von dort sehen Sie auf den Potzberg, das Glantal und die „Preußischen Berge“ im Norden. Das Naturfreundehaus liegt am Waldrand, mit wunderschöner Aussicht nach Süden.

Tag 2: *Vom Naturfreundehaus in Steinbach am Glan bis zur Pfälzerwaldhütte in Krottelbach ca. 12,5 Kilometer (www.pwv-krottelbach.de)*

Beschreibung: Den Morgen können Sie ausgiebig genießen, denn die Strecke nach Krottelbach ist moderat. Folgen Sie der schwarz-weißen Markierung. Genießen Sie die Morgenstimmung auf 400 Meter über dem Meeresspiegel. Das ehemalige Diamantschleiferzentrum in Brücken/Pfalz bietet Gelegenheit für eine erste Rast. *(Wenn Sie sich dazu entschließen, die Wandertour ab dem Naturfreundhaus gegen den Uhrzeigersinn zu gehen, kommen Sie sonntags durch Brücken, wo Sie dem Diamantschleifer-Museum einen Besuch abstatten können. Öffnungszeiten: So. 14:00 bis 17:00 Uhr).* Auf halber Strecke zwischen Brücken und Ohmbach lohnt sich ein Abstecher zum Wartturm auf dem Wartenstein. Eine einzigartige Aussicht auf Kohlbach- und Ohmbachtal wartet auf Sie. Von Ohmbach aus führt Sie die Markierung weiter nach Krottelbach und zum Wanderheim „Hohe Fels“. Die liebliche Hügellandschaft um Sie herum zeigt Ihnen das Pfälzer Bergland von seiner schönsten Seite.

Tag 3: *Von der Pfälzerwaldhütte in Krottelbach nach Glan-Münchweiler ca. 17 Kilometer*

Beschreibung: Heute haben Sie die weiteste Strecke vor sich. Dementsprechend früh sollten Sie aufbrechen. Aber ausgeruht und „eingewandert“ sollte Ihnen auch das gelingen. Vom Wanderheim gelangen Sie über die schwarz-weiße Markierung (G1) zur grün-weißen Markierung, der Sie nach Herschweiler-Pettersheim folgen. Ab Herschweiler-Pettersheim folgen Sie dem roten Punkt, der Sie durch das Hodenbachtal nach Steinbach am Glan und zum Naturfreundehaus begleitet. In Steinbach bietet sich ein Besuch des Jüdischen Museums an (Öffnungszeiten: Jeden 1. und 3. Sonntag im Monat zwischen 15:00 und 17:30 Uhr). Sollte es die Zeit noch erlauben, gönnen Sie sich noch eine Pause am Naturfreundehaus, bevor Sie den Rückweg nach Glan-Münchweiler antreten und erholt in die neue Woche gehen.

Hinweis:

Diese Beschreibung dient lediglich der Information. Der Wandervorschlag soll zeigen, dass die Urlaubsregion „Ohmbachsee-Glantal“ durchaus an einem Wochenende erwandert werden kann, unter Einbeziehung der Anreise mit der Bahn. Selbstverständlich können Sie die vorgeschlagene Wanderung in andere Teilabschnitte gliedern und Unterkünfte Ihrer Wahl aufsuchen. Trotz sorgfältiger Auswahl der Wege erfolgt das Begehen auf eigene Gefahr und Regressansprüche gegen die Verbandsgemeindeverwaltungen können nicht geltend gemacht werden.

Das Glantal in der Pfalz.

Die **Urlaubsregion Ohmbachsee-Glantal** liegt idyllisch eingebettet im Pfälzer Bergland, welches ein Teil der Region Pfalz ist. Schnell erreichbar durch den Autobahnanschluss Glan-Münchweiler an der A 62 nordwestlich von Kaiserslautern oder mit der Bahn.

Ihr Reiseziel für einen **Kurzurlaub** oder **Tagesbesuch**.

